

## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein, Dienstsitz Schleswig, sind zum nächstmöglichen Termin zwei Stellen als

### **Sachbearbeiter/in (m/w/d)**

auf Dauer in Teilzeit mit je 19,35 Wochenstunden zu besetzen.

#### **Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst**

- die Bearbeitung von Anerkennungs- und Förderungsanträgen nach der Landesverordnung zur Anerkennung und Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag
- die Wahrnehmung der Geschäftsführung der Schiedsstellen nach dem SGB XI, XII und dem Pflegeberufegesetz
- die Bearbeitung von Anträgen nach §§ 56 ff. Infektionsschutzgesetz

#### **Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder eine gleichwertige Ausbildung sowie gleichwertige Fähigkeiten oder erworbene Erfahrungen mit denen entsprechende Tätigkeiten ausgeübt werden können
- eine sorgfältige, zuverlässige und selbständige Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit Word, Outlook und Excel

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Bereich des Sozial- und Krankenversicherungsrechts sowie im Zuwendungs- und Verfahrensrecht
- Organisations- und Teamfähigkeit
- soziale Kompetenz
- gute Auffassungsgabe und geistige Flexibilität

Fehlende Kenntnisse sind kurzfristig zu erwerben.

## Wir bieten Ihnen

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 8 TV-L.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

### 6. September 2019

Unter dem Stichwort „SB AföVO und Schiedsstellen“ an den Direktor des Landesamtes für soziale Dienste Schleswig-Holstein, Steinmetzstraße 1 - 11 in 24534 Neumünster; gern in elektronischer Form an ([bewe.lasd@lasd.landsh.de](mailto:bewe.lasd@lasd.landsh.de)). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Fuglsang-Petersen ([elke.fuglsang-petersen@lasd.landsh.de](mailto:elke.fuglsang-petersen@lasd.landsh.de) oder Tel. 04321-913/752) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Hinz ([hans-ulrich.hinz@lasd.landsh.de](mailto:hans-ulrich.hinz@lasd.landsh.de) oder Telefon 04621-806/85).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass auf die Übersendung von Eingangsbestätigungen verzichtet wird.